

## Hofübergabe im Büro der Österreichischen Jungbauernschaft

Utl.: Pia Eßl zur neuen Generalsekretärin bestellt =

Wien (OTS) - Die Österreichische Jungbauernschaft ist mit 50.000 Mitgliedern die größte heimische Interessenvertretung für junge Bäuerinnen und Bauern. Das Präsidium mit Obmann Franz Xaver Broidl an der Spitze hat in seiner jüngsten Sitzung einstimmig Pia Eßl zur neuen Generalsekretärin bestellt. Eßl hat mit 1. August 2019 die Agenden von Andreas Kugler übernommen, welcher nach seiner eineinhalbjährigen Tätigkeit bei der Österreichischen Jungbauernschaft in das Team der neuen Abgeordneten zum Europäischen Parlament, Simone Schmiedtbauer, wechselt.

Broidl: Bodenständigkeit und Handschlagqualität sind beste Voraussetzungen

"Pia Eßl hat bereits bei der Jungbauernschaft Salzburg bewiesen, dass ihr die Anliegen der bäuerlichen Jugend am Herzen liegen und ist in dieser Zeit durch ihre Bodenständigkeit und Handschlagqualität immer positiv aufgefallen. Das sind die besten Voraussetzungen für diese neue Aufgabe", freut sich Broidl über die Neubesetzung. "Wir Junglandwirtinnen und Junglandwirte müssen die Themen unserer Zukunft selbst in die Hand nehmen. Gerade jetzt vor der Nationalratswahl müssen wir uns für die nächsten Jahre gut positionieren. Mit Pia Eßl haben wir die richtige Wahl für die Umsetzung im Jungbauernbüro getroffen. Ich freue mich auf eine erfolgreiche und gute Zusammenarbeit", so Broidl.

Eßl: Innovative Stimme für die junge Landwirtschaft in Österreich sein

"Ich bedanke mich bei der Österreichischen Jungbauernschaft für das mir entgegengebrachte Vertrauen und freue mich auf diese neue Herausforderung. Ich möchte mich auch bei meinem Vorgänger Andreas Kugler für die geleistete Arbeit und das große Engagement bedanken", sagt Eßl. "Mir ist es ein Anliegen, die entstandenen Ideen und Projekte mit großem Einsatz umzusetzen, Bewährtes in der Jungbauernschaft weiterzuentwickeln, aber auch offen für neue Ideen zu sein. Wir müssen eine starke und innovative Stimme für die junge Landwirtschaft in Österreich sein. Dabei ist es notwendig die

österreichischen Jungbauern weiterhin als wichtigen Teil der landwirtschaftlichen Interessenvertretung zu festigen."

Zur Person

Die 23-jährige Lungauerin ist auf einem Bergbauernbetrieb in Tamsweg aufgewachsen. Auf dem elterlichen Familienbetrieb mit Mutterkuhhaltung, Alm- und Forstwirtschaft wurde früh das landwirtschaftliche Interesse geweckt, weshalb Eßl auch eine landwirtschaftliche Ausbildung angestrebt hat. Sie maturierte 2015 an der HBLA Ursprung und schloss 2017 ihr Bachelorstudium der Agrarwissenschaften an der Universität für Bodenkultur Wien ab. Derzeit studiert Eßl im Masterlehrgang Agrar- und Ernährungswirtschaft an der Boku Wien. In ihrer Heimatgemeinde Tamsweg ist Eßl auch als Gemeindevertreterin politisch aktiv.  
(Schluss)

~

Rückfragehinweis:

Pia Eßl, BSc  
Generalsekretärin der Österreichischen Jungbauernschaft  
Brucknerstraße 6/3, 1040 Wien  
Tel.-Nr.: 01/5058173/23; Mobil: 0664/4214775  
E-Mail: [essl@jungbauern.at](mailto:essl@jungbauern.at)  
[www.jungbauern.at](http://www.jungbauern.at)

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/5056/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0031 2019-08-02/10:07

021007 Aug 19

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20190802\\_OTS0031](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20190802_OTS0031)